Service rund um das Studium

Studienfinanzierung

Jens Müller-Sigl



Das Studierendenwerk



Gastronomie



Wohnen



Beratung



BAföG



Kinder



Kultur





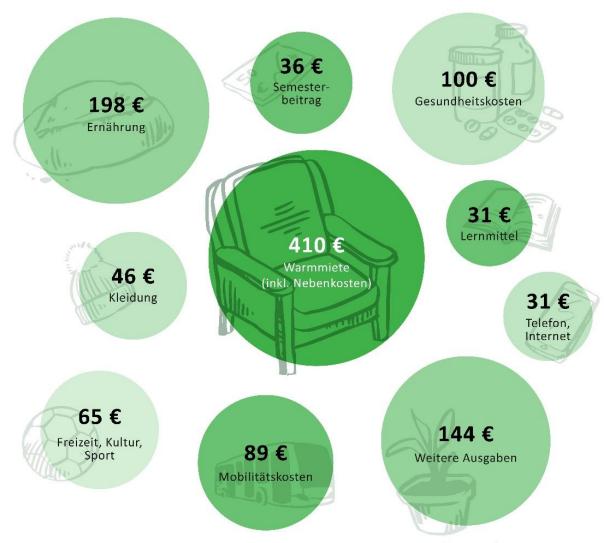
Studienfinanzierung



MONATLICHE AUSGABEN

Deutsches Studierendenwerk

Exemplarische Einzelausgaben von Studierenden (in Euro)

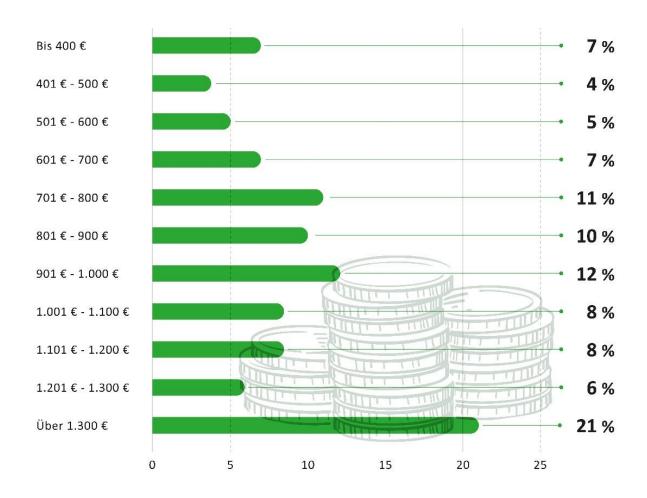




EINNAHMEN

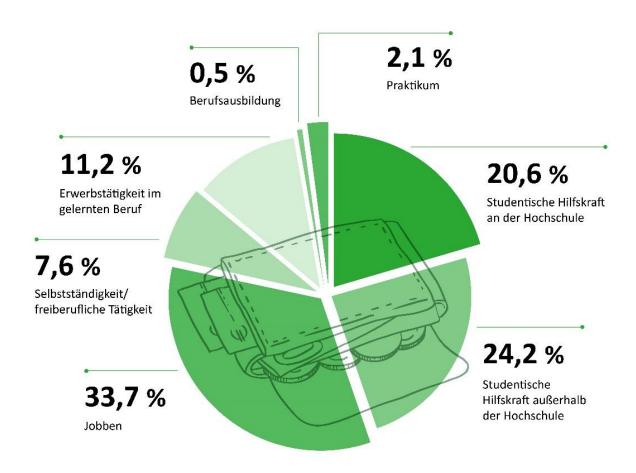
Deutsches Studierendenwerk

Höhe der monatlichen Gesamteinnahmen von Studierenden 2021 (in %) – Fokus Typ





Art der Erwerbstätigkeit (in %) von Studierenden im Präsenzstudium





63 %

der Studierenden arbeiten

Ø 15 Stunden

pro Woche





SOZIALPROFIL



Sozialprofil der Studierenden in Deutschland

Ø 25,8 - , Ø 8 % -Jahre alt Studierende mit Kind Ø 82,7 % Ø 16 % -Ø 58 % -Bekommt finanzielle Kommt aus einer Studierende mit Unterstützung von den Akademikerfamilie Beeinträchtgung Eltern Ø 52,2 % -Ø 34 Stunden pro Woche werden für das Lebt in einer Studium aufgewandt **Partnerschaft** Ø 79,5 % -Ø 81,2 %· Studiert in Vollzeit Studiert in Präsenz an einer Universität Ø 419 €· Ø 63 % -Miete pro Monat Geht arbeiten



Säulen der Studienfinanzierung

- Unterhalt
- Kindergeld
- Jobben
- Stipendien
- BAföG
- Ersetzende oder ergänzende Kredite
- Wohngeld
- Andere Sozialleistungen in besonderen Fällen



Unterhalt

- Grundlegende Idee des BGB: Finanzierung einer Berufsausbildung
- Unterhaltsbedarf des Studierenden: 930 € plus Studiengebühren plus Krankenversicherung
- Prinzip der gegenseitigen Rücksichtnahme:
 Zahlung nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit der Eltern
- Internet: geld/sozialleistungen/unterhalt-fuer-das-studium



Kindergeld

- Kind muss bei Alter über 18 Jahren einer Ausbildung nachgehen (oder Ausbildungsplatz suchend sein)
- Altersgrenze beim Kind: 25 Jahre
- Bei Behinderung kann die Altersgrenze entfallen
- Keine Anrechnung von Einkommen bei Erstausbildung, bei Zweitausbildung bis zum Halbtagsjob unschädlich
- Internet: geld/sozialleistungen/kindergeld



BAföG – Überblick I

- Elternunabhängige Förderung:
 - a) 72 Monate Erwerbstätigkeit inkl. Ausbildung, Ersatzzeiten (Arbeitslosigkeit, Kindererziehungszeiten u.ä.) möglich
 - b) Bei Antritt des Studiums bereits 30 Jahre alt
- Elternabhängige Förderung: Berechnung mit Einkommen der Eltern von vor 2 Jahren
 - Ausnahme: Aktuelles Einkommen geringer → Aktualisierungsantrag!
- Probleme beim Unterhalt: Möglichkeit der Vorausleistung prüfen
- Internet: geld/bafoeg



BAföG - Überblick II

- Förderung für Regelstudienzeit BA und MA
- In der Regelstudienzeit halb Zuschuss, halb unverzinstes Darlehen (Verschuldungsbremse: 10.000 €)
- Leistungsnachweis zum Ende des 4. Fachsemesters mit Bestätigung der studienüblichen Leistungen (90 KP), Ausnahmen möglich
- Antragstellung 1x jährlich, Bewilligung in der Regel für 2 Semester
- Jederzeit Antragstellung möglich, bei nur einer Hochschulbewerbung so früh wie möglich beim Studentenwerk

Internet: geld/bafoeg



Höhe des BAföG

Regelbedarf - wohnt außerhalb - wohnt bei den Eltern	855 € 534 €
Maximalförderung - wohnt außerhalb - wohnt außerhalb (frw. KV) - wohnt bei den Eltern	992 € 1088 € 671€
Kinderbetreuungszuschlag	160 € für jedes Kind
Ggf.: studentische KV + PflegeV Ggf.: freiwillige KV + PflegeV	137€ 233€
Freibeträge – Vermögen – monatl. Einkommen	15.000 € bis 30 Jahre, Ü 30 bis 45.000 € 556 € Minijob , ab Januar 2026: 603€



BAföG – gut zu wissen

- Fachrichtungswechsel nur bis zum Ende des 4. Semesters (Bachelor) (§ 7 Abs. 3), auf die Unverzüglichkeit achten!
- Bei Fachschulausbildungen wie Erzieher*in kein Anspruch mehr auf BAföG (§ 7 Abs. 2), für Master erneut Anspruch prüfen lassen!
- Altersgrenze: Bei Antritt des Studiums keine 45 Jahre alt.



BAföG – internationale Studierende

Auch Studierende ohne deutschen Pass können BAföG bekommen!

• Achtung: zahlreiche Sonderregelungen → im Zweifel beraten lassen

EINIGE BEISPIELE FÜR BAFÖG-ANSPRUCH:

Staatsangehörigkeit von EU+EWR (LIE, NO, CH, ISL):

- mind. 5 Jahre Aufenthalt in Deutschland = Daueraufenthaltsrecht
- deutsche oder freizügigkeitsberechtigte Eltern
- Bildungsinländer
- vor der Antragstellung mind.10 Wochen erwerbstätig gewesen + während des Studiums mind.12 Stunden pro Woche erwerbstätig bleiben (Phasen der Arbeitslosigkeit tolerabel)



BAföG – internationale Studierende

BAFÖG FÜR STUDIERENDE AUS "DRITTSTAATEN"?

Staatsangehörigkeit der Türkei

 mind. ein Elternteil war oder ist in Deutschland beschäftigt + Student/in gehört(e) dessen Haushalt an

Andere Staatsangehörigkeit

- abhängig vom Aufenthaltsstatus und Dauer des Aufenthaltes in Deutschland
- ständiger Wohnsitz in Deutschland ist Voraussetzung (kein Austauschstudium)



BAföG – Verlängerung

Verlängerung mit anerkannten Gründen:

 Anzuerkennende Verzögerungsgründe im Studium (z.B. Krankheit, Behinderung, Gremientätigkeit, Pflege Angehöriger oder Kindererziehungszeiten) mit Nachweisen!

1 Flexibilitätssemester (für BA und MA insgesamt)

Studienabschlusshilfe ohne Gründe (Volldarlehen):

- Innerhalb von 24 Monaten nach dem Ende der Förderungshöchstdauer beantragbar
- von der Hochschule bestätigte Prognose des Abschlusses innerhalb von bis zu 12 Monaten
- Rückzahlung nach Tilgung des regulären BAföG-Darlehens
- Wohngeldanspruch prüfen lassen!



Wer erhält ein Stipendium?

MENSCHEN, DIE SOZIALE VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

- Noten allein sind nicht ausschlaggebend
- Engagement (gesellschaftlich, politisch, kirchlich ...)
- Universitäts- und Fachhochschulstudium wird gefördert
- Alle Fächer werden gefördert
- Bedingung: Staatsangehörigkeit nach § 8 BAföG
- Internet: geld/stipendien

www.stipendiumplus.de

www.deutschlandstipendium.de



Was ist ein Stipendium?

MATERIELL:

- monatliche Unterstützung (berechnet sich wie BAföG aber "geschenkt")
- 300 Euro Studienkostenpauschale (Büchergeld)

IDEELL:

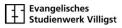
- Seminare, Workshops, Studienreisen
- Auslandssemester und Sprachreisen
- Unterstützung bei Praktika
- Begleitung, Beratung
- Kontakte



Welche Stiftungen gibt es?

Kirchlich:









Parteinah:







Gewerkschaftsnah:







Unabhängig:









Nützliche Internetadressen

- www.studierendenwerk-oldenburg.de
- www.arbeiterkind.de
- www.bafoeg-rechner.de
- www.studis-online.de



Wohngeld

- Gesetzeskonkurrenz zu BAföG
- Ausnahme 1: Kein BAföG "dem Grunde nach", was mit

Elterneinkommen nichts zu tun hat

- Ausnahme 2: Nicht-Auszubildende im Wohngeldhaushalt
- Ausnahme 3: BAföG nur als Volldarlehen
- Internet: geld/sozialleistungen/wohngeld



Andere Sozialleistungen in besonderen Situationen

- Bei Beurlaubung vom Studium: Bürgergeld denkbar
- Bei studentischen Eltern: Elterngeld, Bürgergeld für das Kind,...
 www.studierenwerk-oldenburg.de/geld/sozialleistungen
- Bei Krankheit oder Behinderung: Eingliederungshilfen nach SGB XII



Studienstarthilfe im BAföG

Die Studienstarthilfe ist ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1000€, den eingeschriebene Studierende aus einkommensschwachen Haushalten zu Beginn erhalten können.

Für wen?

Unter 25 Jahre, Erststudium, Bezug von Sozialleistungen im Vormonat (auch Eltern).

Beantragung?

Über das Portal www.bafoeg-digital.de

Bis zum Ende des 2. Monats nach Studienstart



Studienstartdarlehen

- Sollte vor Beginn des Studiums ein finanzieller Engpass vorhanden sein, können wir den Erstsemesterbeitrag der Hochschule übernehmen (bis 500 €) und diesen zahlen Sie dann in kleinen Raten oder über das dann folgende BAföG zurück.
- Lassen Sie sich beraten!
- Internet: geld/hilfsprogramme



Nothilfefonds

• Sollten Sie sich im Studium in einer kurzfristigen finanziellen Notlage befinden, können wir Sie mit bis zu 1000 € als Darlehen unterstützen!

Internet: geld/hilfsprogramme



Kredit

Staatlich initiierte Programme, die im Wesentlichen über die KfW (die Förderbank) gewährt werden

- KfW-Studienkredit: 100 650 € pro Monat als Alternative zu BAföG, für Lebensunterhalt und Studienkosten
- Bildungskredit: 100, 200 oder 300 € pro Monat für max. 24 Monate pro Studiengang, alternativ auch Einmalzahlungen bis 3600 €
- Andere Kredite, insbesondere Fonds: unbedingt vorher informieren!
- Internet: geld/kredite



Studienkredit

Ein voll verzinster Kredit zur Finanzierung des Komplettstudiums der KfW. Eine Zinsfestschreibung ist möglich.

- monatliche Darlehen von 100 bis 650 €
- jünger als 44 zu Finanzierungsbeginn
- 10 Fachsemester plus 4 weiterer möglich
- Variable Verzinsung (Stand 10/25: 6.04 % effektiv)
- Staatsangehörigkeit: Deutsche und EU-Bürger sowie Ehegatten
- Förderung auch für den anschließenden Master

Nach der Auszahlungsphase:

- tilgungsfreie Zeit
- Verlängerung
- Fachwechsel



Bildungskredit

- Voraussetzung im BA: im 1. Studienjahr jede Prüfung bestanden, MA ohne Leistungsabfrage, Höchstalter
 35 Jahre
- Ab 12. Hochschulsemester ist die Prognose eines erfolgreichen Abschlusses notwendig.
- Zinssatz 3,36 % effektiv (10/25)
- Max. 24 Monate (pro Studienabschnitt): 100, 200 oder 300 Euro/ Monat
- Einmalzahlung max. 3.600 €, um Auslandsaufenthalt oder Studienmaterial vorzufinanzieren
- Antragstellung nur online möglich unter: www.bildungskredit.de



Wichtig

- Versuchen Sie erst kostengünstigere Möglichkeiten zur Studienfinanzierung (Unterhalt, Kindergeld, Nebenjob, BAföG, Stipendien) zu nutzen, bevor Sie einen Kredit bzw. Darlehen aufnehmen.
- Wenn Sie Fragen zur Studienfinanzierung haben, können Sie gerne in die Sprechstunde des Studienfinanzierungsberaters kommen.
- BAföG-Beratungen möglichst über das BAföG-Amt bzw. die Beratungsbüros an den jeweiligen Hochschulstandorten.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



studierendenwerkoldenburg



studierendenwerk.oldenburg





www.sw-ol.de